

Reiherhorste vorgenommen. Seit damals hat der Bestand beinahe überall abgenommen. Dies ist auf die Verfolgung durch den Menschen zurückzuführen. Der Reiher besitzt in Holland noch keinerlei gesetzlichen Schutz. A. H.

Rückmeldungen von schweizerischen Ringvögeln. Den Beringern unserer Schweizerischen Vogelwarte Sempach sei als Aufmunterung zum fleissigen Weiterarbeiten mitgeteilt, dass die vermehrten Beringungen der letzten zwei Jahre interessante Rückmeldungen zeitigten. Ohne dem offiziellen Berichte vorgreifen zu wollen, dürfen wir doch einige der Fälle bekanntgeben. So sind seit dem letzten Herbst zwei Mäusebussarde, die beide Ende Mai 1925 in der Ostschweiz beringt wurden, in den französischen Departementen Tarn und Rhône erbeutet worden. Ein Kuckuck flog von Solothurn ebenfalls ins Dept. Rhône. Eine Lachmöwe, welche Ende Mai dieses Jahres im Uznacherried ihren Ring erhielt, wurde anfangs November im Dept. Gard erlegt. Von den alten Staren, die im Oktober in Sempach auf dem Durchzuge beringt wurden, sind einer aus dem Dept. Jura, zwei aus dem Dept. Gard und zwei Stück aus Nordafrika (Algier und Oran) zurückgemeldet worden. Nachdem wir in der Schweiz so viele Wintergäste aus kältern Gegenden haben (Blässhühner, Stockenten, Lachmöwen), so sollten auch diese Vögel nach Möglichkeit beringt werden. Haben doch einige wenige Versuche dieser Art bereits schöne Resultate ergeben. Es sei hier nur an die Lachmöwe von Solothurn erinnert, die im Sommer 1926 in Lettland erlegt wurde, an die Blässhühner von Zürich und Sempach, welche im Sommer in Norddeutschland wieder festgestellt wurden. Mit diesen sichern Resultaten helfen wir an der Lösung der Zugsfragen und dieses Bewusstsein soll uns zum unentwegten Weiterarbeiten ein Ansporn sein. A. Schifferli.

## NACHRICHTEN.

Naturschutz-Reservat Wetzikon. In verschiedenen Zeitschriften — leider auch solchen, denen der „O. B.“ zur Verfügung steht —, ist die Mitteilung über die Schaffung dieses Reservates als von einer Schöpfung des Verkehrsvereins Wetzikon zu lesen. Richtig ist, dass wir freundschaftlich mit diesem Verein arbeiten, aber dass die Mittel durch die S.G.V.V. allein aufgebracht wurden, welche die Erwerbung auch für sich vorgenommen hat.

Reservat Eschheimental (Schaffhausen). Dasselbe hat durch das Einbeziehen von mehr Umschwung eine nützliche Erweiterung erfahren.

Deutsche Ornithologische Gesellschaft. An Stelle des zurückgetretenen Hr. von Lucanus wurde Hr. Dr. O. Heinroth zum I. Vorsitzenden gewählt.

Naturhistorisches Museum in Luzern. Die Naturforschende Gesellschaft von Luzern hat die Initiative ergriffen um ein neues Naturhistorisches Museum zu schaffen. Der Plan ist gut durchdacht und dürfte bei der gewohnten Energie der Initianten zum Ziel führen.

Sammlungen aus dem Schweizer Nationalpark in Chur. Bisher wurden die aus dem Nationalpark von den wissenschaftlichen Bearbeitern des Gebietes zusammengebrachten Sammlungen verschiedenerorts notdürftig untergebracht. Nun werden gegenwärtig in Chur, dank der Initiative von Herrn Dr. A. Nadig, Räume hergerichtet, in denen diese Sammlungen sachgemäss untergebracht werden können.